

## Dorfjubiläen der Ortsteile der Gemeinde Havelaue

Ortsteil:	Urkundliche Erwähnung:	Hintergrund der Erwähnung:	Alter in 2012:	Nächstes Jubiläumsjahr:	Anmerkung:
<b>WOLSIER</b>	<b>1437</b>	Lehnbestätigung des Kurfürsten Friedrich II. an die Herren von Wuthenow („Wolseere“)	575	<b>2012</b> <b>„575 Jahre“</b>	Über <b>Prietzen</b> ist eine urkundliche Lehnbestätigung (noch?) nicht bekannt.
<b>GÜLPE</b>	<b>1441</b>	Lehnbestätigung des Kurfürsten Friedrich II. an die Herren von der Hagen („Jülpe“)	571	<b>2016</b> <b>„575 Jahre“</b>	
<b>SPAATZ</b>	<b>1441</b>	Lehnbestätigung des Kurfürsten Friedrich II. an die Herren von der Hagen	571	<b>2016</b> <b>„575 Jahre“</b>	Nicht mehr auffindbare Aufzeichnungen haben Spaatz schon 1245 mit „Tydericus de Spadiz“ (Dietrich aus Spaatz?) erwähnt.
<b>STRODEHNE</b>	<b>1441</b>	Lehnbestätigung des Kurfürsten Friedrich II. an die Herren von der Hagen	571	<b>2016</b> <b>„575 Jahre“</b>	1378 wird Strodehne mit „Tyle Strodene“ erwähnt.
<b>PAREY</b>	<b>1450</b>	Lehnbestätigung des Kurfürsten Friedrich II. an die Grafen von Lindow („Poreke“)	562	<b>2025</b> <b>„575 Jahre“</b>	

Erstellt von: Guido Quadfasel (Spaatz)  
(Hobbyhistoriker)  
am 03.06.2012

## Weitere Stadt-/Dorfjubiläen im Amtsbereich Rhinow

Ortsteil:	Urkundliche Erwähnung:	Hintergrund der Erwähnung:	Alter in 2012:	Nächstes Jubiläumsjahr:	Anmerkung:
<b>ELSLAAKE</b> (Gem. Seeblick)	<b>1612</b>	Verpfändung als Vorwerk mit Ziegelei an die Herren von der Hagen („Eltz-laake“)	400	<b>2012</b> „400 Jahre“	
<b>STÖLLN</b> (Gem. Seeblick)	<b>1441</b>	Lehnbestätigung des Kurfürsten Friedrich II. an die Herren von der Hagen („Stollen“/“Stoelle“)	571	<b>2016</b> „575 Jahre“	
<b>WASSERSUPPE</b> (Gem. Seeblick)	<b>1441</b>	Lehnbestätigung des Kurfürsten Friedrich II. an die Herren von der Hagen („Watersip“/“Watersoop“)	571	<b>2016</b> „575 Jahre“	
<b>WITZKE</b> (Gem. Seeblick)	<b>1441</b>	Lehnbestätigung des Kurfürsten Friedrich II. an die Herren von der Hagen („Wistock“)	571	<b>2016</b> „575 Jahre“	
<b>GROßDERSCHAU</b> (Gem. Großderschau)	<b>1773</b>	Anordnung zur Gründung einer Kolonie „Friedrichsdorf“ durch König Friedrich II. (erste Siedler aus der Pfalz)	239	<b>2023</b> „250 Jahre“	Neben Friedrichsdorf/Großderschau wurden 8 weitere kleinere Dörfer/Weiler/Höfe bis 1775 gegründet. (z.Bsp. Klausiusshof, Kleinderschau)
<b>Altgarz/Rübehorst</b> (Gem. Großderschau)	<b>1749</b>	Dorfgründungen beim „Vorwerk Altgarz“ und bei der „Glashütte Rübehorst“	263	<b>2024</b> „275 Jahre“	
<b>GÖRNE</b> (Gem. Kleßen-Görne)	<b>1353</b>	Besitznahme durch die Herren von Bredow („de See to Gorne“)	659	<b>2028</b> „675 Jahre“	OT <b>Dickte</b> als Gutssiedlung 1560 erwähnt. <b>2035 = „475 Jahre“</b>

<b>NEUWERDER</b> <b>1780</b> (Gem. Gollenberg)	Gründung durch Anordnung König Friedrich II. und Lehn- übertragung an die Herren von Bredow und von der Hagen (erste Siedler aus Holland)	232	<b>2030</b> <b>„250 Jahre“</b>	Das heute dazugehörige <b><u>Schönholz</u></b> könnte wie Stölln auch im Jahr <b><u>1441</u></b> urkundlich erwähnt worden sein, wurde aber im Laufe der Zeit wüst und erst kurz nach dem 2. Weltkrieg durch Flüchtlinge aus Bessarabien wieder besiedelt.
<b>KLEßEN</b> <b>1280</b> (Gem. Kleßen-Görne)	Besitznahme durch die Herren von Grieben („Cletzin“)	732	<b>2030</b> <b>„750 Jahre“</b>	
<b>STADT RHINOW</b> <b>1281</b>	Stadtrechtvergabe durch Konrad II. („Cunikin“), einem Sohn des askanischen Markgrafen Johann II.	731	<b>2031</b> <b>„750 Jahre</b> <b>Stadtrecht“</b>	<b><u>Rhinow und OT Kietz</u></b> werden 1216 als „bedeutende Marktflecken“ erwähnt. Somit hätten <b><u>2016</u></b> beiden Orte ein <b><u>„800 Jahre“-Jubiläum</u></b> zu feiern!

Erstellt von: Guido Quadfasel (Spatz)  
(Hobbyhistoriker)  
am 03.06.2012